

Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium, Johannisberg 20, 42103 Wuppertal

Wuppertal, September 2025

Städtisches Ganztagsgymnasium mit altsprachlichem Schwerpunkt **MINTec Schule Talentschule NRW**

Anfrage für einen Berufsfelderkundungstag

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie um Ihre Unterstützung bei der Berufsorientierung unserer Schülerin/unseres durch Schülers die Betreuung an einem Berufsfelderkundungstag.

Im Rahmen des Landesvorhabens "Kein Abschluss ohne Anschluss" (KAoA) wird die Berufsfindung durch verschiedene Bausteine systematisch unterstützt und soll zu einer fundierten Entscheidung für einen Ausbildungsberuf führen. Ein Baustein in diesem Prozess ist die

Berufsfelderkundung in der 9. Jahrgangsstufe,

die in diesem Schuljahr am 17.06., 18.06. und 19.06.2026 stattfindet.

An drei jeweils eintägigen Erkundungen lernen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Berufsfelder kennen. Einen dieser Tage möchte unsere Schülerin/unser Schüler in Ihrem Betrieb absolvieren.

Die Durchführung der Berufsfelderkundungen werden u. a. durch die IHK, die Handwerkerschaft und die Unternehmerverbände unterstützt, hier erhalten Sie auch weitere Informationen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Jan Degwer und Philipp Debus

(Koordination der Berufs- und Studienberatung)

BILDUNGSLAND

Talentschule

Johannisberg 20 42103 Wuppertal

Ansprechpartner Herr Degwer, StR Herr Debus, StR

Telefon +49 202 478 27 90

E-Mail berufsorientierung @wdgintern.de

Zimmer 1.018

Internet www.wdg.de

Schulmail-Postfach info@wdg.de

Seite 1 von 3



Rückmeldung an die Schule: Zusage zur Berufsfelderkundung

Hinweis für die Schülerinnen und Schüler: Bei Buchung über das Buchungsportal bitte deutlich kennzeichnen.

Name d. Schüler/in						
Beruf/Berufsfeld						
Datum des Erkundungstages	17.06.2026	Uhrzeit:	bis	Uhr		
Firmenname						
Anschrift		a D. Figure another and				
Telefon		z.B. Firmenstempel				
Emailadresse						
Ort der Durchführung						
Ansprechpartner/in						
Was ist zu beachten? (z.B. Kleidung, Gesundheitsbelehrung)						
Unterschrift des Betriebes						

Rückmeldung an die Schule: Zusage zur Berufsfelderkundung

Name d. Schüler/in					
Beruf/Berufsfeld					
Datum des Erkundungstages	18.06.2026	Uhrzeit:	bis	Uhr	
Firmenname					
Anschrift		- D. Firms on atoms and			
Telefon		z.B. Firmenstempel			
Emailadresse					
Ort der Durchführung					
Ansprechpartner/in					
Was ist zu beachten? (z.B. Kleidung, Gesundheitsbelehrung)					
Unterschrift des Betriebes					



Rückmeldung an die Schule: Zusage zur Berufsfelderkundung

Name d. Schüler/in							
Beruf/Berufsfeld							
Datum des Erkundungstages	19.06.2026	Uhrzeit:	bis	Uhr			
Firmenname							
Anschrift		- D. Cines another regul					
Telefon		z.B. Firmenstempel					
Emailadresse							
Ort der Durchführung							
Ansprechpartner/in							
Was ist zu beachten? (z.B. Kleidung, Gesundheitsbelehrung)							
Unterschrift des Betriebes							

Ansprechpartner: Jan Degwer und Philipp Debus

berufsorientierung@wdgintern.de

Rechtsgrundlage: Die Berufsfelderkundung gilt als Schulveranstaltung, die Schülerinnen

und Schüler sind also so versichert, wie beim Praktikum.

Für die Berufsfelderkundungen gilt, dass die Schülerinnen und Schüler nicht Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Praktikumsbetriebes sind und keine Vergütung erhalten. Sie unterliegen in dieser Zeit dem

Weisungsrecht des Betriebspersonals.

Die Einhaltung der für den einzelnen Betrieb geltenden Vorschriften zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz sowie des Ju-

gendarbeitsschutzgesetzes obliegt dem jeweiligen Betrieb.

Versicherungsschutz: Die Schülerinnen und Schüler unterliegen durch die Schule der gesetzli-

chen Unfallversicherung.

Falls eine Haftpflichtversicherung erforderlich ist, trägt der Schulträger

die Kosten.

Krankheit: Im akuten Krankheitsfall sind die Schülerinnen und Schüler gehalten, sich

umgehend beim Betrieb krank zu melden und die Schule zu informieren.

Datenschutz: Während der Berufsfelderkundung unterliegen die Schülerinnen und

Schüler dem Datenschutz. Sie müssen auf ihre Schweigepflicht hingewie-

sen werden und ggf. schriftlich verpflichtet werden.

